



Gießen, den 04.11.2021

An die Igelstationen und Pflegestellen in Deutschland

Bitte um Ihre Mitwirkung

Sehr geehrte Damen und Herren,

mein Name ist Stephanie Brand und ich bin praktizierende Tierärztin im Bereich der Kleintiermedizin. Im Rahmen der Durchführung meines Dissertationsprojektes am Fachbereich Veterinärmedizin an der Justus-Liebig-Universität Gießen, unter der Betreuung von Frau Prof.ⁱⁿ Stephanie Krämer, befasse ich mich mit der Untersuchung von Schnittverletzungen bei Igel. Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mich mit Ihrer Fachkompetenz und Erfahrung bei der Beantwortung meines Fragebogens unterstützen würden!

In Deutschland nimmt der Anteil der Igel, welche durch Rasenmäroboter verletzt werden stetig zu (bisherige eigene Recherchen), dabei nimmt der Igelbestand in Deutschland stetig ab. Vor diesem Hintergrund wurden in den letzten Jahren bereits zahlreiche Igelstationen aktiv und betrieben Aufklärungsarbeit zum Schutz der Igel.

Als Tierärztin wurden mir vor allem in den letzten beiden Jahren 2019/2020, sowie auch in diesem Jahr, viele Igel mit Schnitt und Trümmerverletzungen vorgestellt. Die Tendenz im Jahre 2020 war dabei in meiner Wahrnehmung steigend. Zur Abschätzung der Verletzungshäufigkeiten liegen jedoch aktuell noch keine konkreten Zahlen für Deutschland vor. Genau hier setzt das Desiderat meiner Arbeit an. Ziel ist es, mit Ihrer Hilfe eine Erhebung durchzuführen, um die Bedrohungslage des europäischen Braunbrustigels statistisch zu erfassen und daraus konkrete Aufklärungs- und Präventionsmaßnahmen zu entwickeln. Dazu sollen in den nächsten beiden Jahren die Anzahl und Arten der Verletzungen der Igel analysiert und dokumentiert werden. Persönlich werde ich Erhebungen im Zwickauer Land und dem Erzgebirgskreis durchführen. Zur Einschätzung der gesamtdeutschen Lage, bin ich allerdings auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Zusammengenommen sollen die generierten Daten eine Einschätzung der Lage in Deutschland zulassen. Daher bitte ich Sie darum, den beigefügten Fragebogen auszufüllen und mir am Anfang der Igelsaison 2022 per Post oder Mail zu übersenden. Der Fragebogen für das Jahr 2021 beschränkt sich ausschließlich auf die Fragestellung, in welchem Ausmaß diese Verletzungen vorkommen und welche zusätzlichen Gefahren und Probleme die Population gefährden.

Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung und Mehrarbeit. Sollten Sie Fragen zu dem Projekt oder zum Fragebogen haben, dann können Sie mich gerne per Mail kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen und vielen Dank für Ihre Unterstützung

Tierärztin Stephanie Brand

Den Fragebogen bitte zu Händen:

**Stephanie Brand
Professur für Versuchstierkunde
und Tierschutz & 3R Zentrum
Klinikum Veterinärmedizin JLU Gießen
Frankfurter Straße 110, 35392 Gießen**

Stephanie.Brand@vetmed.uni-giessen.de

Fragebogen zum Auftreten von Trümmer- und Schnittverletzungen beim Braunbrustigel 2021

Anschrift Igelstation : _____

ländliches Einzugsgebiet städtisches Einzugsgebiet gemischt

1. Wie viele Igel wurden 2021 durch Ihre Station/Pflegestelle betreut: _____

2. Sind Igel mit Schnitt oder Trümmerverletzungen, welche von Mährobotern stammen könnten, in Ihrer Station/Pflegestelle aufgenommen (und tierärztlich) behandelt/euthanasiert worden?
 ja nein

Wenn ja.....

3. Wie viele Igel wurden mit solchen Verletzungen behandelt/euthanasiert?: _____

4. Konnten Sie eine Zunahme an Schnitt und/oder Trümmerverletzungen beobachten
 ja nein

4.1 Falls ja, wie hat sich der Anteil dieser Verletzungen zu den Gesamtaufnahme verändert?
Die Zunahme war: sehr gering gering mäßig stark sehr stark

5. Ab welchem Jahr konnten solche Verletzungen beobachtet werden (ca.) _____

6. Welche Gründe waren die Hauptaufnahmeursachen 2021 (bitte Häufigkeit ankreuzen)

Erläuterungen zur Zuordnung von Zahlen zu Gründen:

- | | |
|---------------------------------|---|
| 1. Schnitt-/Trümmerverletzungen | 6. Hauterkrankungen (Pilze, Milben, etc.) |
| 2. Abmagerung/Untergewicht | 7. Kombination aus 2 und 3 |
| 3. Erkrankung Atemwege | 8. Sonstiges a= _____ |
| 4. Verlust Mutter | b= _____ |
| 5. Andere Verletzungen | |

Gründe/ Häufigkeit (%)	0%	1%-20%	21-40%	41%-60%	61-80%	81%-100%
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8a						
8b						

7. Wie viel Prozent der Igel waren auswilderbar? (unabhängig von der Ursache der Aufnahme)

- 80-100%
- 60-79%
- 40-59%
- 20-39%
- darunter

Diese Angaben sind geschätzt ermittelt (konkrete Zahlen liegen vor)

Bis hierhin bedanke ich mich für das Ausfüllen des Fragebogens!

Falls weiterhin Interesse besteht, würde ich mich über eine weitere Zusammenarbeit für das Jahr 2022 freuen. Gerne übersende ich Ihnen zu gegebener Zeit einen weiteren detaillierten Fragebogen zu der Art der beobachteten Verletzungen. Mit diesem Fragebogen sollen die Verletzungen charakterisiert werden, welche durch Mähroboter entstanden sein könnten.

Der Fragebogen für das Jahr 2022 darf gesendet werden?

- ja, ich unterstütze gerne weiterhin das genannte Igelprojekt
- nein, ich möchte mich nicht weiter daran beteiligen